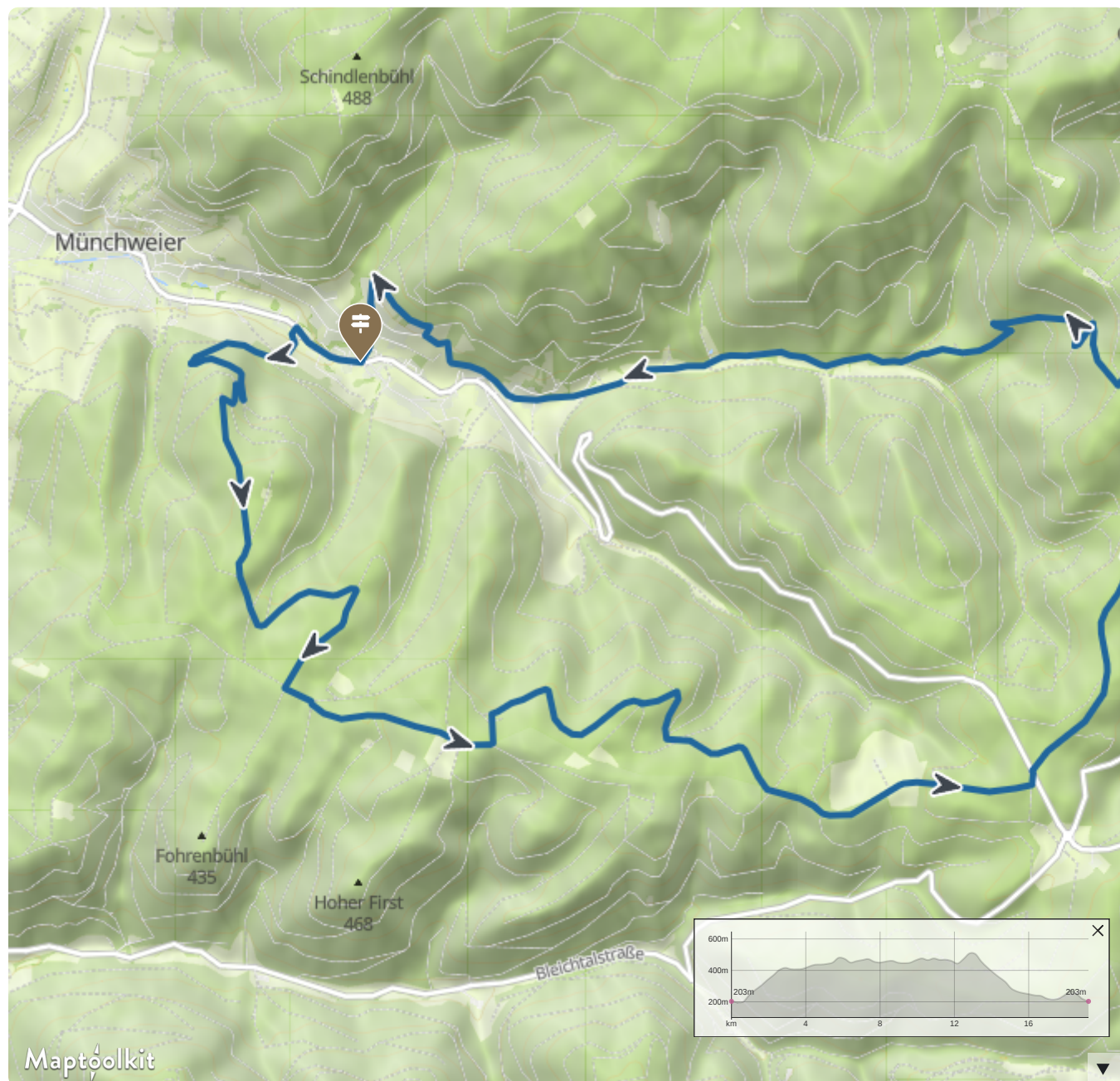


WANDERWEG • Streckentour • **Schwer**

Ortenauer Sagenrundwege: St. Landelin

Dauer	Distanz	Aufstieg	Abstieg	Höchster Punkt	Tiefster Punkt
5:25 h	19.22 km	421 m	421 m	499 hm	191 hm



Wegmarkierung



Kurzbeschreibung

Lange, waldreiche Wanderung durch den idyllischen Dörlinbacher Grund über den Totenruhstein hinauf zum Streitberg; Weg entlang des Bergrückens und vorbei an der ehemaligen Gisenburg zur Pyramide und von dort wieder zurück nach Ettenheimmünster; zum Teil schmale Pfade, abwechslungsreicher Wald.

Der Sagenrundweg "St. Landelin" ist Strecke 30 der insgesamt 32 Ortenauer Sagenrundwege.

Wegbeschreibung

Der Sagenrundweg ist mit den Rauten des Schwarzwaldvereins markiert, welche den Weg zwischen den Wegweisern aufzeigt. An den Wegkreuzungen finden Sie Wegweiser und ein Tourenschild mit dem Logo des Sagen-Gespenskes, welches die Richtung weist.

Der Weg führt über: Ettenheimmünster > Lautenbach Parkplatz > Dörlinbacher Grund > Ringsheimer Hütte > Wolfstein > Streitberg > Hubertushütte > Herbolzheimer Höfle > Klosterwald > Pyramide > Ettenheimmünster

Startpunkt

Ettenheimmünster, Bushaltestelle Ortsverwaltung

Endpunkt

Ettenheimmünster, Bushaltestelle Ortsverwaltung

Autorentipp

Sagenhafte Ortenau

Der heilige Landelin war ein irischer Mönch, der in die Gegend von Ettenheim das Christentum brachte. Er hielt sich der Sage nach gerne im Wald bei den Tieren auf und fütterte sie. Dies beobachtete der Jäger von der nahen Gisenburg. Als er wieder einmal Landelin bei den Tieren traf, zog er sein Schwert und hieb ihm den Kopf ab. Wo Landelins Blut den Boden berührte, entsprangen der Legende nach fünf Quellen. Im Brunnenhaus der St. Landelins-Kirche sind sie gefasst. Das Wasser soll besondere Heilkraft für die Augen besitzen.

Entdecke weitere Sagen und Mythen entlang der Wegstrecke.



QR-Code scannen und diese Seite online aufrufen

Mit Freunden teilen und mehr...

[Tour im Web öffnen](#)